

# Ablauf & Organisatorisches

## KOSTEN FÜR JEWEILS 60 MIN.

Einzelbegleitung	90,00 Euro
Gruppenbegleitung	2–3 Teilnehmer*innen 50,00 Euro pro Person ab 4 Teilnehmer*innen 40,00 Euro pro Person

Die Gruppenbegleitung gibt es sowohl in „offenen“ Gruppen (hier kennen sich die Teilnehmer\*innen vorab nicht) oder in „geschlossenen“ Gruppen (Stallgemeinschaften, Hundeschulen). Die Begleitungen finden in der Praxis in Thierlstein bei Cham statt.

Falls es gewünscht ist, komme ich auch gerne zu Ihnen vor Ort in den Stall oder zu Ihnen nach Hause. In diesem Fall kommen noch Fahrtkosten in Höhe von 70 Cent pro km dazu.

## HÄUFIGKEIT

Wie oft Sie eine Begleitungsstunde benötigen, ist sehr individuell und muss im Vorfeld keineswegs festgelegt werden. Das kommt auf Ihre Wünsche und Ihre Bedürfnisse an und dies ergibt sich oftmals erst während der Begleitungsphase.

## KONTAKT VORAB FÜR FRAGEN

Wenn Sie nicht sicher sind, ob Sie Begleitung brauchen oder wenn ja, welcher Art, können wir gerne einmal telefonieren oder uns online per Zoom treffen. In der Regel dauert so ein Kennenlernen 15 Min. und ist kostenlos. Dies ist ausdrücklich keine Trauerbegleitung.

Bitte nehmen Sie per E-Mail [tiertrauer@equidoctor.de](mailto:tiertrauer@equidoctor.de) Kontakt auf und schildern kurz Ihr Anliegen. Bitte vergessen Sie nicht, in der E-Mail Ihre Telefonnummer anzugeben. Ich melde mich bei Ihnen!

„Was man tief  
in seinem Herzen besitzt,  
kann man nicht  
durch den Tod verlieren.“

J. W. v. Goethe

## Kontakt

### EQUIDOCTOR

Dr. Markus Aschenbrenner  
Ansprechpartnerin: Anne Aschenbrenner  
Thierlstein 12  
93413 Cham  
Telefon 099 71 / 86 11 46  
E-Mail [tiertrauer@equidoctor.de](mailto:tiertrauer@equidoctor.de)  
[www.equidoctor.de](http://www.equidoctor.de)

in Kooperation mit:

### PRAXIS MOBILIS

Anne Aschenbrenner  
Thierlstein 12  
93413 Cham  
E-Mail [info@praxis-mobilis.de](mailto:info@praxis-mobilis.de)  
[www.praxis-mobilis.de](http://www.praxis-mobilis.de)

Dieser Flyer wurde Ihnen überreicht durch:

# Trauerbegleitung bei Trauer um ein Tier



„Du bist nicht mehr da,  
wo Du warst,  
aber Du bist überall,  
wo wir sind.“

Victor Hugo



## Schon vor dem Abschied

### VORAB-BEGLEITUNG

Eine Begleitung schon vor dem Tod des Tieres ist sinnvoll, um sich mit Krankheit und / oder Tod des geliebten Tieres im Vorfeld auseinanderzusetzen. Dies ist zu jedem Zeitpunkt möglich, gerade, wenn Ihr Tier gesund und munter ist.

In dieser Begleitung machen wir uns gemeinsam Gedanken, über den Verbleib des Tieres nach dem Tod, entwickeln schon Rituale und entdecken Ressourcen bei Ihnen als Tierbesitzer, auf die Sie im Falle des Abschiedes zurückgreifen können. Und genauso machen wir uns auch Gedanken, für den Fall, dass wir als Besitzer sterben – was passiert dann mit dem Tier?

### TRAUER IST EIN GEFÜHL, DAS NICHT ZWISCHEN MENSCH UND TIER UNTERSCHIEDET.

Die Trauer um ein Tier kann sehr schmerzhaft und energieraubend sein. Sie macht etwas mit uns, nichts ist mehr wie vorher.

Ich biete sowohl Begleitung in der Trauer um das verstorbene Tier an, wie auch Begleitung in der letzten Lebensphase des Tieres, damit Sie als Besitzer nicht alleine sind.

Ich gebe Impulse, Ideen und erschaffe mit Ihnen Rituale, um mit dem Abschied von dem geliebten Tier leben zu können. Es gibt verschiedene Wege der Trauerbegleitung, je nach dem, was Sie sich als Besitzer wünschen oder brauchen.

## Wenn die Zeit gekommen ist

### ABSCHIEDS-BEGLEITUNG

Ihr Tier ist krank oder alt und der Zeitpunkt des Gehens rückt näher, da kann die „Abschieds-Begleitung“ hilfreich sein. In dieser Zeit machen wir Tierbesitzer eine „Achterbahn der Gefühle“ durch.

Die Angst vor dem Abschied, die Sorge um das Tier, das Bewusstwerden der Endlichkeit lösen eine Reihe von Gefühlen in uns aus. Oft kommen körperliche Beschwerden (wie Beklemmungsgefühle, Herzstechen, Magenschmerzen) dazu. In dieser Phase arbeiten wir an den Ressourcen, entwickeln Visionen für die Zeit danach, behandeln die körperlichen Beschwerden und planen konkret den Abschied mit eventuellen Erinnerungsstücken und Ritualen. Wenn Sie wollen, begleite ich Sie auch beim Einschlafen des Tieres.

## Die Zeit des Trauerns

### TRAUER-BEGLEITUNG

Ihr geliebtes Tier ist gestorben – jetzt ist es Zeit, die eigene Trauer zuzulassen.

Egal ob das Tier erst vor kurzem gegangen ist oder auch schon Monate bzw. Jahre tot ist, finden wir Wege, wie Sie mit dem Schmerz besser umgehen können. Viele Menschen leiden nicht nur an seelischen Schmerzen, sondern auch der Körper fühlt den Schmerz.

In dieser Begleitung gehen wir sowohl die seelischen Narben wie auch die körperlichen Beschwerden an. Dies geschieht über Erinnerungsarbeit, erschaffen von Sicherheitsankern sowie körperlicher Behandlung bzw. körperlicher Aktivität.

